

Zugfahrt mit Folgen: Unrechtmäßiger Fahrgast greift Bundespolizisten an!

Ein 18-jähriger Tunesier widersetzte sich in einem Zug der Bundespolizei, verletzte Beamte und wurde vorläufig festgenommen.



Sankt Augustin, Deutschland - Ein spektakulärer Vorfall erschütterte am Freitagabend (23. Mai) einen Zug von Osnabrück nach Münster! Ein 18-jähriger Tunesier, der ohne Ticket unterwegs war und sich nicht ausweisen konnte, wurde von einem Zugbegleiter der Bundespolizei übergeben. Nach der Feststellung seiner Identität durch Fingerabdrücke stellte sich heraus, dass der Mann illegal in Deutschland lebte.

Doch das Drama nahm schnell eine gefährliche Wendung! Während seiner vorläufigen Festnahme wehrte sich der Tunesier brutal gegen die Beamten. Fesseln konnten ihn nicht bremsen er trat nach den Polizisten und versuchte sogar, sie anzuspucken! Um die Sicherheit zu gewährleisten, wurde ihm

eine Spuckschutzhaube angelegt, doch das konnte einen Bundespolizisten nicht vor seinem wütenden Angriff schützen der Kollege musste daraufhin seinen Dienst abbrechen! Die erschreckenden Szenen wurden von Bodycams aufgezeichnet.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ort	Sankt Augustin, Deutschland
Verletzte	1
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net